

Kontakt

Miriam Dippe, IRF
+41 43 244 81 48
dippe@irf-reputation.ch

wipswiss Jahresanlass - «Smart City»

Zürich, 21. März 2019 – wipswiss, das Netzwerk für weibliche Führungskräfte der Schweizer Immobilienbranche, lud gestern zum 6. Jahresanlass mit hochkarätiger Podiumsdiskussion rund um «Smart Cities». Das Panel diskutierte unter anderem, welche Entwicklungskonzepte smarte Städte effizienter, technologisch fortschrittlicher, grüner und sozial inklusiver gestalten und wie diese langfristig erfolgreich sind.

Smart möchten alle sein, aber was ist smart und wie kommen wir dorthin? Erfolgreiche und lebenswerte Städte waren schon immer smart – sie schafften es, laufend Trends, sich verändernde Bedürfnisse und neue Technologien aufzunehmen, ohne dabei eine rein digitalisierte Stadt zu sein. Oft macht auch die Not erfinderisch und spornt zu innovativen und smarten Lösungen an. Etwa der Platzmangel in Singapur oder fehlendes Budget in Santander und Madrid. Die Smart City braucht vor allem ein gutes Zusammenspiel und einen regen Austausch von Gesellschaft, Politik, (Immobilien)-Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Infrastruktur.

Effiziente Kombination von digitalen und analogen Elementen in «Smart Cities»

Unter der Leitung von Dr. Alexandra Bay (Head Group Research bei Swiss Prime Site) diskutierten Marilyne Andersen (ord. Professorin für nachhaltige Bautechnologien EPFL und Academic Director Smart Living Lab), Anja Riedle (Programmleiterin Smart City, SBB Immobilien) und Anna Schindler (Direktorin Stadtentwicklung Zürich, Lead Strategie Smart City Zürich) unter anderem das Potenzial der Digitalisierung – das beispielsweise von der «Smart City Zürich» zu Gunsten der Bevölkerung, der Unternehmen und der Stadtverwaltung genutzt wird. Doch profitieren smarte Städte auch von analogen Elementen, etwa einer überzeugenden Architektur und gutem Design. Auch unterstützen wissenschaftliche Erkenntnisse zu Wohlbefinden & Verhalten von Gebäudenutzern und deren Interaktionen bei der Gestaltung von attraktiven Lebensräumen.

«Eine smarte Stadt beweist Mut, bricht das Zonendenken auf und ermöglicht Freiraum für Experimente. Denkbar sind Testumgebungen, in denen (fast) alles erlaubt ist.», fasst Moderatorin Bay zusammen. Wie etwa «Basel Wolf», das Ambitionen als smartesten Areal der Schweiz verfolgt und schon heute etablierten Partnern und Startups Raum für Experimente zur Verfügung stellt.

Änderungen im wipswiss Vorstand – breite Abstützung im Markt

Nach dem eingeläuteten Generationenwechsel im vergangenen Jahr mit verjüngtem Präsidium, wird neu **Michèle Gottier (Swiss Life Asset Managers)** in den Vorstand gewählt. Sie kommt für **Regula Pfister (ZFV Unternehmungen)**, die sich nicht zur Wiederwahl stellte. Regula Pfister prägte den Verein wesentlich mit und initiierte das Mentoring-Programm, dem sie mit viel Elan und

gutem Gespür für Mentoren und Mentees zum Erfolg verhalf. Präsidentin Anita Horner: «Wir danken Regula ganz herzlich für ihren grossen Einsatz für wipswiss und für Ihr enormes Wissen, von dem wir profitieren durften. Wir freuen uns, mit Michèle einen in der Romandie bestens vernetzten neuen Vorstand gefunden zu haben, um den überregionalen Dialog weiter zu fördern. Sie wird auch die Betreuung des Mentoring-Programms übernehmen.»

Der neue Vorstand setzt sich per 21. März 2019 wie folgt zusammen: Anita Horner (Cardis Sot-heby's International Realty), Andrea Rohrer (Pestalozzi Rechtsanwälte AG), Nathalie Bonalumi (Pianifica Development Sagl), Erika Ingold (SBB AG) sowie Carine Hayoz (all arch projektentwicklung & beratung) und Michèle Gottier (Swiss Life Asset Managers).

Über wipswiss

wipswiss – das einzigartige Netzwerk der Frauen der Schweizer Immobilienwirtschaft vernetzt, integriert und macht die Führungsfrauen von heute und morgen sichtbar. 2014 gegründet, vereint es heute über 230 Expertinnen der Branche in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin und fördert seine Mitglieder in den Bereichen Karriereentwicklung, Weiterbildung und Zugang zu Führungspositionen. Die Vereinigung richtet sich an Frauen in Führungspositionen und ausgewiesene Spezialistinnen der Immobilienbranche.

Nähere Informationen, Logo und Fotos zum Download, Antrag zur Mitgliedschaft finden Sie auf www.wipswiss.ch.